

Zwischen Schwebebalken und Zinsrechnen

Mit Isabelle Stingl besucht ein hoffnungsvolles und erfolgreiches Talent der Kunstturnregion Karlsruhe das Berufskolleg I unserer Schule.

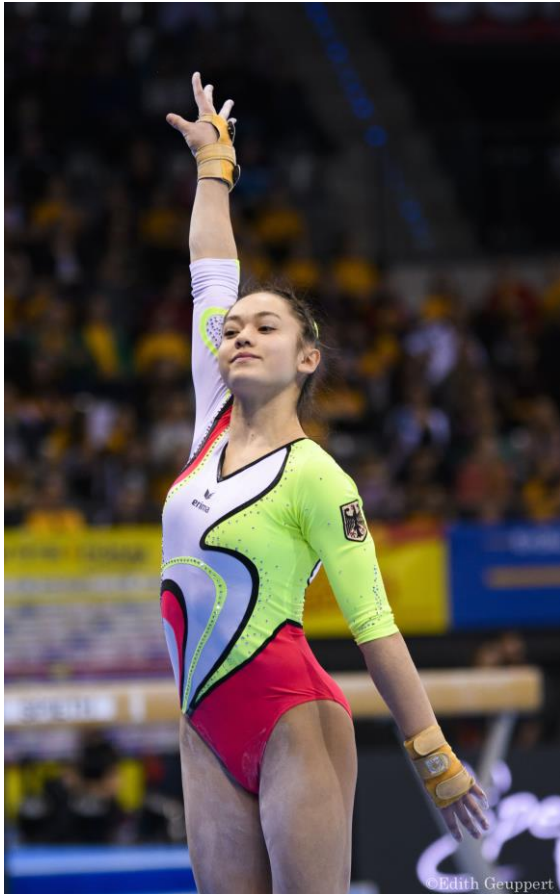


Foto: Edit Geuppert

Isabelle gehört zum Bundesliga-Kader der TG Söllingen-Karlsruhe, sie startete im März beim Weltcup in Stuttgart. Und während ihre Klassenkameraden die wohlverdienten Osterferien genossen, stand sie bei Bundesligawettkämpfen im wahrsten Sinne des Wortes auf der Matte.

Da ist es nicht immer leicht, auch noch den Anforderungen der Schule gerecht zu werden. Wie sie das schafft, hat sie in einem Interview verraten.

Mit Bodenturnen hoch hinaus

Seit wann turnst du? - Seit 2008

Kannst du uns deine sportliche Laufbahn vorstellen?

2016: 1. Platz Sprung, 1. Platz Boden, 2. Platz Barren, 2. Platz Balken Gerätefinals

Baden-Württembergische Meisterschaften

4. Platz Mehrkampf, Deutsche Jugendmeisterschaften

2. Platz Bodenfinale und Sprungfinale, Deutsche Jugendmeisterschaften

3. Platz Balkenfinale, Deutsche Jugendmeisterschaften

7. Platz Team, Junioren-Europameisterschaft, Bern

2017: 4. Platz Team-Challenge, DTB-Pokal Stuttgart

2. Platz Team, Bundesliga Finale

Wie kamst du zum Turnen? - Durch einen Aushang in meiner Grundschule, als ich in der 1. oder 2. Klasse war. Zuerst habe ich beim TSV Rintheim geturnt und zwei Jahre später wurde ich schließlich bei der Kunstturn-Region Karlsruhe (KRK) entdeckt.

Wie häufig trainierst du? – Ich trainiere fünfmal in der Woche je 3,5 Stunden und zweimal vor der Schule (je 1,5 Stunden).

Welche sportlichen Ziele magst du erreichen? - Ich möchte an vielen Internationalen Wettkämpfen teilnehmen.

Was ist dein Lieblingsgerät? - Boden

Und welches magst du am wenigsten? - Barren

Für die Nicht-Turner: Welche Disziplinen gibt es? - Sprung, Barren, Balken und Boden

Wie vereinbarst du das mit der Schule? Durch eine gute Kooperation zwischen Verein und Schule ist es möglich, dass ich dienstags und donnerstags vor der Schule je 1.5 Stunden trainieren kann.

Du besuchst das BK I, was sind deine Pläne nach diesem Schuljahr? – Das BK II machen.

Wovor hast du am meisten Angst? - Wie es für mich nach dem BK II weitergeht.

Was war dein glücklichster Moment als Sportlerin? – Die Teilnahme bei der Jugendeuropameisterschaft in Bern 2016.

Was machst du am liebsten? - Mich mit Freunden treffen, Shoppen

Was ist Dein Lieblingsreiseland? Ich habe zwei: Indonesien und Bali.

Bitte ergänze den Satz:

In zehn Jahren möchte ich - mit meiner Berufsentscheidung glücklich sein.